

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 36

Artikel: Zu einem Hitsch-Kommentar
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-495974>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

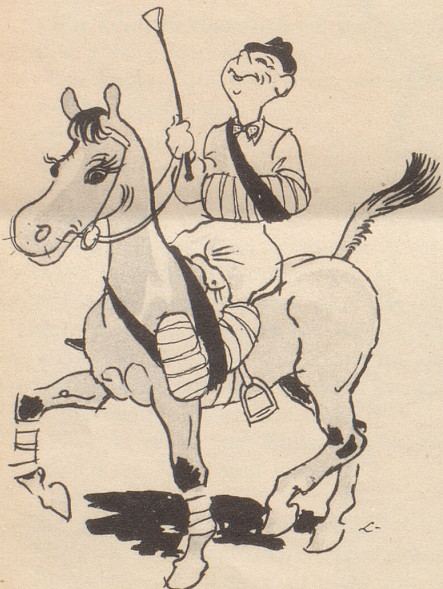
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

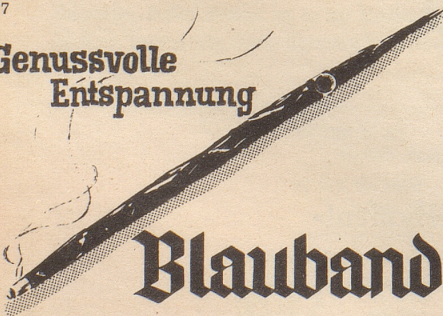
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



... ich reite weiter, denn
ich bin versichert bei der
"Helvetia-Unfall"
ZÜRICH

17

**Genussvolle
Entspannung**



Zeigt her Eure Füße

Kennen Sie die Geschichte? Nachdem der Arzt das wohlgepflegte Füßchen untersucht hat, sagt er zur Patientin: „Nun möchte ich noch das linke Füßchen sehen“. „Aber, Herr Doktor, darauf war ich nicht vorbereitet“.

Ihnen kann das nicht passieren - Sie haben immer

dank **GEHWOL Flüssig**

gepflegte und gesunde Füße

Große Flasche Fr. 3.90. Creme, große Dose Fr. 1.90; Balsam in Tube Fr. 2.05. — Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Gratismuster spesenfrei durch La Medicalia, Casima (Tessin)

Falls «Gehwol» in Ihrer gewohnten Apotheke oder Drogerie nicht erhältlich sein sollte, wenden Sie sich bitte an die Central-Apotheke D. Sammet, Bahnhofstraße 108, Zürich, beim Hauptbahnhof, die sämtliche Gehwol-Präparate führt.

Gegen Verstopfung hilft

Ormaxol 50 Tabletten Fr. 2.60
in Apoth. u. Drog.

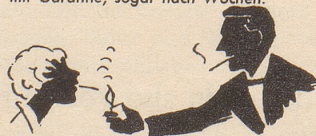
die bewährten Kräutertabletten



Ein Feuerzeug mit nichts darin verfehlt den Zweck, hat keinen Sinn; und doch passiert das unverhofft im dümmsten Augenblick sehr oft.

Da stehst Du nun und bist blamiert, bloß weil das Ding nicht funktioniert.

Doch füllst Du **DURO FLAM** darein, so kannst Du bombensicher sein; denn es entzündet, wie Dir versprochen, mit Garantie, sogar nach Wochen.



Erhältlich in Drogerien und Cigarrengeschäften
Alleinhersteller: G. WOHNLIICH, Dietikon/ZH

Zu einem Hitsch-Kommentar

Der sonst so treffsichere Hitsch hat in Nr. 34 «daneben geschossen».

Erstens wurde er ein Opfer falscher Berichterstattung; der Offizier, welcher den Angehörigen der Verunglückten im Namen des EMD die Teilnahme der militärischen Instanzen ausdrückte, hat nämlich den Ausdruck «im Dienst des Vaterlandes gestorben» gar nicht verwendet.

Ferner ist der Hitsch über die Verhältnisse falsch orientiert und verbreitet mit seinen Äußerungen falsche Ansichten. Mit der Tätigkeit der Pont.Fahrvereine verhält es sich wie folgt:

Einerseits bilden sie im Rahmen des militärtechnischen Vorunterrichtes Jungfahrer aus, die auf Grund des Leistungsheftes bei der Rekrutierung zu den Pontonieren eingeteilt werden.

Des weiteren üben sich die Mitglieder ausserdienstlich im Wasserfahren. Der Bund subventioniert diese Tätigkeit und stellt das Material zur Verfügung, wie dies bei anderen militärischen Vereinen der Fall ist.

Der milit. Kontrolle untersteht nur die Ausbildung der Jungfahrer; Kurse und Prüfungen sind der Militärversicherung unterstellt.

Talfahrten, wie der Pont.Fahrverein Rheinfelden im Begriffe war durchzuführen, sind reine Privatvergnügen der Vereine, zu denen sie auf eigene Verantwortung hin nach Belieben Leute einladen können. Das sind keine militärischen Übungen und somit haftet die Militärversicherung nicht dafür.

Die Mitglieder des Schweiz. Pont.Fahrvereins sind durch eine eigene Versicherung gegen Unfall versichert, wie dies bei allen Sportverbänden der Fall ist.

Der Hitsch muß doch wissen, daß die Pflichten der Militärversicherung gesetzlich geregelt sind. Somit wirkt es merkwürdig, wenn er annimmt, ein Vertreter des EMD könne bei einem Anlaß, wo menschliche Teilnahme und Verbundenheit mit dem traditionsreichen Pont.Fahrverein zum Ausdruck gebracht werden, derartige Versprechungen abgeben.

Oberst i. Gst. Steinisser

Liaba Hitsch,

Du bisch miar sicher nit bös, wenn i diar schriba tuan, daß Du üs allna mit Dinam Artikel wäga dem Pontoniar-Unglück usam Härz gschprocha häsch. Ma sötti denna maßgebenda Härra könnna klaarlegga, daß dia arma Tüfel wo iaras Läba im Rii varlora hen au öppis für üsari Vatarlandsverteidigung tua hend und daß as nüt as rächt wär, wenn üsari hochwollöblich Militärsicharig für dia Hintarlibana sorga würd. Minar Uffassig noch söttima dena z Urtil überlo, wo z Gäld für d Laischtiga vu dar Militärsicharig ufbringen, meinsch nit au?

Mar tanken diar ainawäg.
Hotel du Théâtre Zürich
i/A. des Personals: der Concierge

Zoo-Zürcher-Bulletin

Die Damhirsche führen jetzt wie so viele andere Tiermütter in andern Gehegen Junge. Diese sind hellgefleckt und führen namentlich gegen Abend zuweilen die für sie typischen Springspiele auf.

Dämliche Hirsche sind auf den Straßen Zürichs immer noch in großer Zahl anzutreffen und vor allem zu hören. Gegen Abend und vorzüglich in der Nacht führen sie ihre rotgestrichenen Mopeds spazieren, mit dem für diese typischen, obenbetäubenden Lärm.

Urs Leu